

Inhalt

ULRIKE BRUNOTTE, RAINER HERRN
Statt einer Einleitung.
Männlichkeiten und Moderne –
Pathosformeln, Wissenskulturen, Diskurse 9

CORNELIA KLINGER
Von der Gottesebenbildlichkeit zur Affentragödie.
Über Veränderungen im Männlichkeitskonzept
an der Wende zum 20. Jahrhundert 25

SABINE MEHLMANN
Das sexu(alis)ierte Individuum –
Zur paradoxen Konstruktionslogik moderner Männlichkeit 37

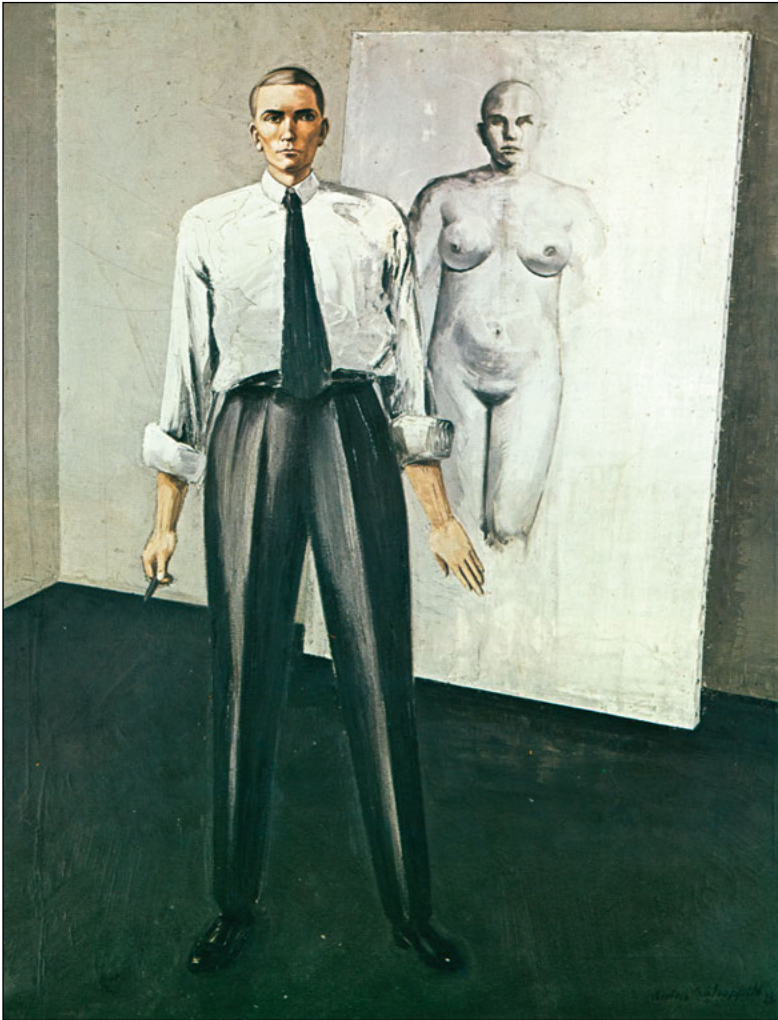
UTE FREVERT
Das Militär als Schule der Männlichkeiten 57

CLAUDIA BRUNS
Männlichkeit, Politik und Nation –
Der Eulenburgskandal im Spiegel europäischer Karikaturen 77

MARTIN LÜCKE
Komplizen und Klienten.
Die Männlichkeitsrhetorik der Homosexuellen-Bewegung
in der Weimarer Republik als hegemoniale Herrschaftspraktik..... 97

BIRGIT DAHLKE
Proletarische und bürgerliche Jünglinge in der Moderne.
Jugendkult als Emanzipationsstrategie und Krisenreaktion um 1900 111

CHRISTINA VON BRAUN	
Le petit mal du grand Mâle	131
BETTINA MATHES	
»Sollte dieser Mann verunglückt sein?«	
»Doktor Faust« zwischen Freud und Busoni	
(Bruchstücke eines Dialogs aus dem Off)	143
JAY GELLER	
The queerest cut of all: Freud, Beschneidung,	
Homosexualität und maskulines Judentum	157
RAINER HERRN	
Magnus Hirschfelds Geschlechterkosmos:	
Die Zwischenstufentheorie im Kontext hegemonialer Männlichkeit	173
MARYLIN REIZBAUM	
Die männliche Kunst der jüdischen »Degeneration«	197
JOSEPH CROITORU	
Zwischen Übermacht und Ohnmacht:	
Die Figur Simsons in der deutschen, völkischen und zionistischen	
Literatur um 1900 als Medium des kulturpolitischen Kampfes um	
hegemoniale Männlichkeit	207
ULRIKE BRUNOTTE	
»Große Mutter«, Gräber und Suffrage.	
Die Feminisierung der Religion(swissenschaft)	
bei J.J. Bachofen und Jane E. Harrison	219
HUBERTUS BÜSCHEL	
Im »Tropenkoller« – Hybride Männlichkeit(en)	
in ethnologischen Texten 1900-1960	241
TANJA PAULITZ	
Kämpfe um hegemoniale Männlichkeiten	
in der Ingenieurkultur um 1900	257
INGE STEPHAN	
Eisige Helden.	
Kältekult und Männlichkeit in den Polarphantasien von Georg Heym	271
Zu den Autorinnen und Autoren	287



*Anton Räderscheidt, Selbstbildnis 1928, Öl auf Leinwand, 99 x 80 cm
Privatbesitz, Hamburg*